ESV AKADEMIE

WEBINAR

E-Rechnung: Update 2026



Rechtssichere Umsetzung, Übergangsfristen, Sanktionen, Ausblick

Ab 2027 greift die Pflicht zur Ausstellung von E-Rechnungen für Unternehmen. Das Webinar erläutert die Anforderungen nach dem UStG, Übergangsfristen, Sanktionen und technische Umsetzungsfragen – inklusive EU-Ausblick zum Real-Time-Reporting.

Datum & Uhrzeit:	Donnerstag, 26.11.2026, 10:30–12:00 Uhr
Ort:	Online
Referent:	Dr. Hans-Martin Grambeck
Zertifizierung:	1,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
Preis zzgl. MwSt:	Online-Preis: 149,00 €

Alle Infos und Anmeldung unter www.esv-akademie.de

ESV-Akademie • Genthiner Straße 30 C • 10785 Berlin • +49 30 250085-130 • info@esv-akademie.de

Inhalte

In Deutschland ansässige Unternehmen müssen bereits seit dem 1.1.2025 in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen. Ab dem 1.1.2027 (für Unternehmen mit einem Umsatz von maximal 800.000 Euro ab dem 1.1.2028) besteht die Verpflichtung zur Ausstellung von E-Rechnungen für im Inland steuerpflichtige Umsätze an im Inland ansässige unternehmerische Leistungsempfänger. Auch wenn die Rechtslage insoweit klar ist, haben sich im Rahmen der Implementierungsphase diverse – insbesondere technische – Fragen ergeben. Im Webinar soll neben den allgemeinen Grundlagen der E-Rechnung auf aktuelle Punkte eingegangen werden. Darüber hinaus lohnt schon jetzt ein Blick auf die EU-Vorschriften zur Umsetzung des E-Invoicing und Real-Time-Reporting für innergemeinschaftliche Umsätze, wie sie am 1. Juli 2030 in Kraft treten werden.

Schwerpunkte des Webinars:

- Was genau ist unter einer E-Rechnung im Sinne des UStG zu verstehen?
- Welche Umsätze und Unternehmen sind betroffen und welche Ausnahmen gelten?
- Was bedeutet die „obligatorische Empfangsbereitschaft“ ab dem 1. Januar 2025?
- Bis wann gilt die Übergangsfrist für die Ausstellungspflicht – und wer ist ab wann betroffen?
- Welche Sanktionen drohen bei Nichtbeachtung der neuen Vorschriften?
- Wie ist der aktuelle Stand zur Einführung eines Real-Time-Reportings in Deutschland?
- Ausblick: Welche Entwicklungen sind auf EU-Ebene weiterhin zu erwarten?
- Best Practices und Empfehlungen für eine rechtssichere und reibungslose Umsetzung

Zielgruppe

- Steuerberaterinnen und Steuerberater
- Fachanwältinnen und Fachanwälte für Steuerrecht
- Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen Finanz- und Rechnungswesen, Controlling und Steuern

Referent

Dr. Hans-Martin Grambeck

Steuerberater | Geschäftsführer der nesemann & grambeck umsatz | steuer | beratung StBG